

13. Oktober 2025

## **HKM unterstützt LWL-Museum Henrichshütte aus Hattingen mit Koks- und Stahlproben – eine Verbindung von Tradition und Zukunft**

Zum Start der Ausstellung „Ans Werk!“ im LWL-Museum Henrichshütte am 16. Oktober 2025 freut sich das Museum über eine wertvolle Kooperation mit den Hüttenwerken Krupp Mannesmann (HKM) aus Duisburg. Das Unternehmen hat dem Museum Proben von Koks und Stahl gespendet, die stellvertretend für die industrielle Geschichte der Region stehen und den Besuchern einen authentischen Einblick in die Werkstoffe der Stahlproduktion bieten.

Benedikt Kopietz, Leiter der Kokerei bei HKM zeigt sich begeistert über die Zusammenarbeit: *„Wir sind sehr stolz darauf, unsere Expertise aus der Kokerei mit dem LWL-Museum teilen zu können. Die Ausstellung ‚Ans Werk!‘ verbindet Tradition mit spannenden neuen Perspektiven, und es ist uns eine Freude, dazu beizutragen.“* Auch Dr. Thorsten Bolender, der Leiter des Gießbetriebes bei HKM betont die Bedeutung der Spende: *„Die Stahlproben, die wir bereitstellen konnten, zeigen nicht nur die hohe Qualität unserer Produktion, sondern auch den Innovationsgeist, der uns auszeichnet. Es ist großartig, dass die Henrichshütte diese Einblicke der Öffentlichkeit zugänglich macht.“*

Auf Seiten der Hattinger freut sich der Leiter des LWL-Museums Henrichshütte, Robert Laube, über die Unterstützung von HKM und unterstreicht: *„Die Zusammenarbeit mit HKM ist für uns ein großer Gewinn. Die Materialproben helfen uns, die industrielle Vergangenheit lebendig darzustellen und unseren Besucherinnen und Besuchern ein authentisches Erlebnis zu bieten.“*

Abschließend bringt, Peter Schelkle, Leiter der Kommunikation bei HKM die Verbindung zwischen dem Duisburger Stahlunternehmen und der Henrichshütte auf den Punkt: *„Als Duisburger Stahlunternehmen fühlen wir uns mit der Henrichshütte eng verbunden. Es beeindruckt uns sehr, wie das Museum nicht nur die reiche Industriegeschichte des Ruhrgebiets bewahrt, sondern auch Innovation, Nachhaltigkeit und Wandel in den Fokus stellt. Diese Werte sind auch bei HKM zentrale Treiber unseres Handelns.“*

STAHL. DAS SIND WIR.

Die Hüttenwerke Krupp Mannesmann, kurz HKM.

Wir sind als integriertes Hüttenwerk auf die Produktion von Stahl und Vorprodukten für die verarbeitende Industrie spezialisiert.

Unser Lieferprogramm umfasst Brammen mit Breiten von bis zu 2,1 m für die Verarbeitung zu Großrohren und Karosseriebauteilen, Rundstahl mit Durchmessern von 180 bis 430 mm und Längen bis zu 14,5 m für Schmiedezwecke und die Herstellung nahtloser Rohre.

Kurzum: Wir produzieren mit knapp 3.000 Mitarbeiter:innen jährlich rund vier Millionen Tonnen Stahl!

Ansprechpartner:

Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH

Peter Schelkle

Leitung Kommunikation

T: + 49 203 999 2337

[Peter.schelkle@hkm.de](mailto:Peter.schelkle@hkm.de)

[www.hkm.de](http://www.hkm.de)